



AK Zivilklausel
c/o AStA der Uni Kassel
Nora-Platiel-Str. 2
34127 Kassel
www.zivilklausel-kassel.info
kontakt@zivilklausel-kassel.info

PRESSEINFORMATION

Sehr geehrte Vertreterinnen und Vertreter der Presse,

mit Kunstblut, Plastikpanzern, Transparenten und Flugblättern werden wir, der Arbeitskreis Zivilklausel, mit Unterstützung der Allgemeinen Studierendenvertretung am kommenden **Mittwoch, den 2. März 2012 um 8.30 Uhr vor dem Sophie-Henschel-Haus (Mönchebergstraße 3)** unseren **Protest gegen Militärforschung an der Uni Kassel** zum Ausdruck bringen. Ab 9 Uhr tagt der Senat der Universität in dem Gebäude. Dabei soll auch eine „Neufassung der Orientierung zur Tätigkeit von Professorinnen und Professoren an der Universität Kassel“ verabschiedet werden. Die studentischen Vertreter im Senat haben dazu einen gemeinsam mit dem AK Zivilklausel ausgearbeiteten Änderungsantrag eingebracht, in dem gefordert wird, dass Lehre, Forschung und Studium an der Universität Kassel nur zivilen und friedlichen Zwecken dienen sollen.

Um die Studierendenschaft über militärische Forschung und Lehre an der Uni Kassel und anderen Hochschulen sowie den Gegenentwurf einer zivilen und friedlichen Universitäten zu informieren, veranstaltet der AK Zivilklausel darüber hinaus am **3. Mai 2012 um 19 Uhr im K-19 (Kulturzentrum des AStA)** einen **Vortrag mit Julian Toewe aus Frankfurt am Main**. Nach einer Einleitung des kasseler AK Zivilklausel über die Situation vor Ort wird Julian Toewe allgemein über das Problem der Militärforschung und die konkreten Erfahrungen in Frankfurt berichten: an der Goethe-Universität hat sich die Studierendenschaft Anfang dieses Jahres in einer Urabstimmung für die Verankerung einer Zivilklausel an der Uni ausgesprochen. Auch der AK Zivilklausel Kassel strebt eine solche Abstimmung unter den Studierenden an.

Unsere Aktion findet im Rahmen der bundesweiten Woche für Zivilklauseln – www.zivilklausel.org – statt.

Für weitere können Sie unsere Website – www.zivilklausel-kassel.info – besuchen oder uns auch jederzeit anrufen: 0176/20376933 (Jonas Eickholl)

Wir würden uns sehr freuen Sie am Mittwoch-Morgen begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen,

Jonas Eickholl
(für den AK Zivilklausel)